

**HANSAINVEST – SERVICE-KVG**

# **JAHRESBERICHT**

**DRenta Ruhestandsfonds**

**31. Juli 2025**

**HANSA**INVEST

## Inhaltsverzeichnis

---

Tätigkeitsbericht DRenta Ruhestandsfonds	4
Vermögensübersicht	9
Vermögensaufstellung	10
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	18
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	24
Allgemeine Angaben	27

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

DRenta Ruhestandsfonds

in der Zeit vom 01.08.2024 bis 31.07.2025.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Ludger Wibbeke

## Tätigkeitsbericht DRenta Ruhestandsfonds für das Geschäftsjahr 01.08.2024 bis 31.07.2025

### Anlageziel

Das Ziel der Anlagepolitik ist es, einen positiven Wertzuwachs zu erwirtschaften und kontinuierliche Ausschüttungen für die Anleger zu ermöglichen.

Um dieses Ziel zu erreichen, investiert der Mischfonds weltweit in diverse Wertpapiere. Dabei werden insbesondere Aktien ausgewählt, die eine hohe Dividendenausschüttung aufweisen könnten, entsprechende Fundamentaldaten ausweisen und dies auch bereits in der Vergangenheit regelmäßig geschafft haben. Weiterhin investiert der Fonds in Infrastruktur- und Immobilienbeteiligungen mit überdurchschnittlichen Ausschüttungen, sowie höher verzinsliche Anleihen mit mittleren- und längeren Laufzeiten. Eine weitere Diversifizierung durch indirekte Investitionen in beispielsweise Edelmetalle ist möglich. Unter anderem ist eine Investition in Zertifikate möglich.

Mindestens 25% seines Vermögens legt der Fonds in Aktien und entsprechende Kapitalbeteiligungen i.S.d. §2 Abs. 8 Investmentsteuergesetz an.

Die Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend den Besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere: max. vollständig

Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Papiere sind: max. 75 %

Geldmarktinstrumente: max. 75 %

Bankguthaben: max. 75 %

Anteile an in- oder ausländischen Investmentvermögen, die überwiegend in Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere investieren (Aktienfonds): max. vollständig

Anteile an in- oder ausländischen Investmentvermögen, die überwiegend in Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Papiere sind investieren (Rentenfonds): max. 75 %

Anteile an in- oder ausländischen Investmentvermögen, die überwiegend in Geldmarktinstrumente investieren (Geldmarktfonds): max. 75 %

Anteile an in- oder ausländischen Investmentvermögen, die ohne besondere Gewichtung investieren (Mischfonds): max. vollständig

Das Sondervermögen kann gem. § 15 der Allgemeinen Anlagebedingungen kurzfristige Kredite zu Investitionszwecken von bis zu 10 % seines Wertes aufnehmen. Eine vollständige Investition in eine Anlageklasse bedeutet daher, dass in diese kurzfristig mehr als 100 % des Sondervermögens, nämlich bis maximal 110 % des Sondervermögens investiert werden kann. Zielfonds werden ohne gesonderten regionalen Schwerpunkt erworben. Derivate dürfen zu Absicherungs- und Investitionszwecken erworben werden.

Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess. Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Dies bedeutet, dass der Fondsmanager die für den Fonds zu erwerbenden Vermögensgegenstände auf Basis eines festgelegten Investitionsprozesses aktiv identifiziert, im eigenen Ermessen auswählt und nicht passiv einen Referenzindex nachbildet. Grundlage des Investitionsprozesses ist ein etablierter Research Prozess, bei dem der Fondsmanager potentiell interessante Unternehmen, Regionen, Staaten oder Wirtschaftszweige insbesondere auf Basis von Datenbankanalysen, Unternehmensberichten, Wirtschaftsprognosen, öffentlich verfügbaren Informationen und persönlichen Eindrücken und Gesprächen analysiert. Nach Durchführung dieses Prozesses entscheidet der Fondsmanager unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben und Anlagebedingungen über den Kauf und Verkauf des konkreten Vermögensgegenstandes. Gründe für An- oder Verkauf können hierbei insbesondere eine veränderte Einschätzung der zukünftigen Unternehmensentwicklung, die aktuelle Markt- oder Nachrichtenlage, die regionalen, globalen oder branchenspezifischen Konjunktur- und Wachstumsprognosen und die zum Zeitpunkt der Entscheidung bestehende Risikotragfähigkeit oder Liquidität des Fonds sein. Im Rahmen des Investitionsprozesses werden auch die mit

dem An- oder Verkauf verbundenen möglichen Risiken berücksichtigt. Risiken können hierbei eingegangen werden, wenn der Fondsmanager das Verhältnis zwischen Chance und Risiko positiv einschätzt. Der Fonds bildet keinen Index ab, und seine Anlagestrategie beruht auch nicht auf der Nachbildung der Entwicklung eines oder mehrerer Indizes. Der Fonds verwendet keinen Referenzwert, weil der Fonds eine benchmarkunabhängige Performance erreichen soll.

Es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass die Ziele der Anlagepolitik tatsächlich erreicht werden. Der Fonds weist aufgrund seiner Zusammensetzung eine erhöhte Volatilität auf, d. h. die Anteilepreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und nach unten unterworfen sein.

#### Profil des typischen Anlegers

Die nachfolgende Einschätzung der Gesellschaft stellt keine Anlageberatung dar, da die persönlichen Umstände des Kunden nicht berücksichtigt werden, sondern soll dem (potentiellen) Anleger nur einen ersten Anhaltspunkt geben, ob der Fonds seiner Anlageerfahrung, seiner Risikoneigung und seinem Anlagehorizont entsprechen könnte: Der Fonds richtet sich an alle Arten von Anlegern, die das Ziel der Vermögensbildung bzw. Vermögensoptimierung verfolgen. Die Anleger sollten in der Lage sein, Wertschwankungen und deutliche Verluste zu tragen, und keine Garantie bezüglich des Erhalts ihrer Anlagesumme benötigen. Der Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Kapital innerhalb eines Zeitraums von fünf Jahren aus dem Fonds zurückziehen wollen.

#### Anlagepolitik

Im Geschäftsjahr wurde die Umsetzung der Anlagepolitik durch einen aktiven Portfolioaufbau vollzogen. Die zugeflossene Liquidität wurde im Laufe des Investitionsprozesses in Aktien, Anleihen, ETF und REITs investiert. Der Schwerpunkt lag im Geschäftsjahr auf europäischen und nordamerikanischen Wertpapieren. Bei der Aktienauswahl wurde auf eine attraktive Dividendenausschüttung und Dividendenpolitik der Unternehmen geachtet. Im Anleihebereich wurde auf längere Laufzeiten und höhere Kupons gesetzt und eine solide Bonität voraus-

gesetzt. Dabei wurde sowohl direkt in Anleihen investiert, als auch ETF mit entsprechendem Schwerpunkt genutzt. Bei der Allokation der REITs wurde neben einer attraktiven Ausschüttung darauf geachtet, dass diese über einen besonderen Investitionsfokus verfügen, der entweder auf einem langfristigen Trend beruht, oder unverzichtbare Infrastruktur zur Verfügung stellt.

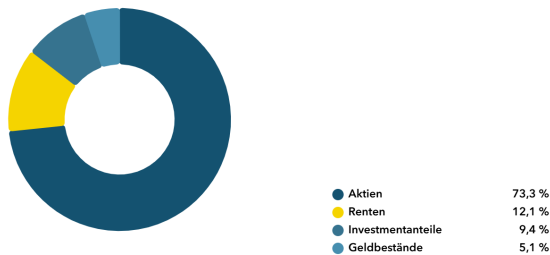
Nachdem das erste Rumpfgeschäftsjahr mit einer positiven Wertentwicklung abgeschlossen wurde, konnte auch im zweiten Geschäftsjahr ein positives Ergebnis erreicht werden. Die Wertentwicklung des Fonds im Geschäftsjahr beträgt für die Anteilklasse A +1,65% sowie für die Anteilklasse B +0,71%.

Der DRenta Ruhestandsfonds startete positiv in das Geschäftsjahr. Das zweite Geschäftshalbjahr war durch erhöhte Schwankungen an den Märkten geprägt. Die Untergewichtung des Fonds im Technologiesektor konnte, insbesondere in den teils sehr volatilen Zeiten, die zwischenzeitlichen Kursverluste begrenzen. Eine große Herausforderung war der Umgang und die Interpretation der sprunghaften Handelspolitik des amerikanischen Präsidenten Trump. Der Fonds setzt insbesondere auf dividendenstarke Unternehmen mit einer starken Marktstellung, die eine gewisse Resilienz gegenüber Störungen besitzen und eine gewisse Kontinuität aufweisen. Jedoch sind auch diese Unternehmen nicht dem Handelskonflikt entkommen, mit der Folge schwächerer Kurse oder Währungsverlusten. Im Anleihebereich wurden nach einer vorzeitigen Kündigung bzw. Rücknahme die Anlagegelder in zwei Anleihen reinvestiert. Ein Teil der Anleihen wurde durch einen schwächeren Dollar und entsprechende Währungsverluste beeinflusst. Die Kuponzahlungen erfolgten zuverlässig und pünktlich.

Aufgrund des langfristigen Anlagehorizonts wurde nur marginal die Anlagestruktur angepasst.

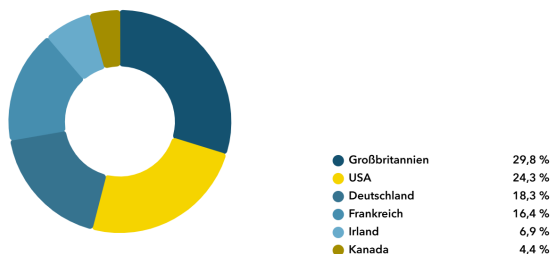
## Portfoliostruktur

Zum 31.07.2025 \*) ist das Portfolio des DRenta Ruhestandsfonds wie folgt aufgeteilt:

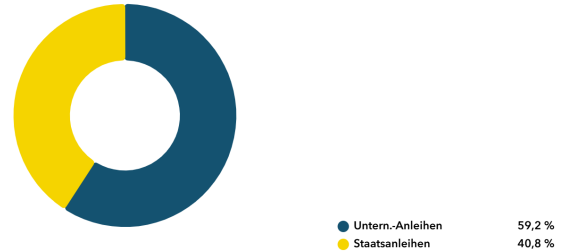


\*) Die Differenzen im Vergleich zur Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht betreffen eine abweichende Zuordnung der Vermögensgegenstände zu den oben aufgeführten Produktarten.

Dabei sind zum Berichtsstichtag 73,3% (Vorjahr 67,1%) des Fondsvermögens in Aktien investiert. Die Länderallokation entspricht Großbritannien (29,8%), den USA (24,3%), Deutschland (18,3%), Frankreich (16,4%), Irland (6,9%) und Kanada (4,4%).

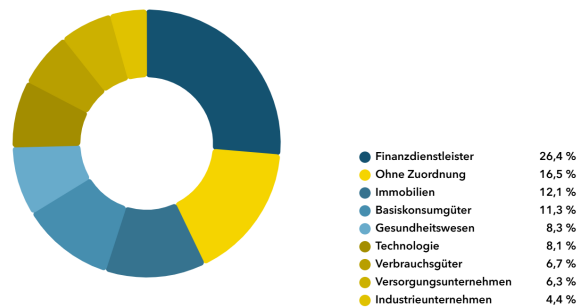


Weiterhin sind 12,1% (Vorjahr 14,6%) des Fondsvermögens direkt in Rentenpapieren angelegt. Die durchschnittliche Restlaufzeit beträgt 16,9 Jahre, die Yield to Maturity liegt bei 5,67%. Die Länderallokation entspricht den USA (36,9%), Rumänien (22,8%), Deutschland (22,3%) und Mexiko (18,0%). Staatsanleihen machen 40,8% aus, 59,2% Unternehmensanleihen.



Weiter sind 9,5% (Vorjahr 10,4%) in Fonds und 4,3% (Vorjahr 8,0%) in Kasse angelegt.

Die Branchenaufteilung des Fondsvermögens zum Stichtag sieht wie folgt aus:



Den größten Anteil nehmen Finanzdienstleister mit 26,4% (Vorjahr 25,2%), der Immobilienbereich mit 12,1% (Vorjahr 12,0%) und Basiskonsumgüterhersteller mit 11,3% (Vorjahr 13,9%) des Fondsvermögens ein.

## Veräußerungsergebnis

Die realisierten Gewinne resultieren aus der Veräußerung von Aktien. Für die realisierten Verluste sind im Wesentlichen die Veräußerung von Aktien ursächlich.

## Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der

Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

#### Aktienrisiken:

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken, politische Risiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. Anleihen.

#### Währungsrisiken:

Wegen des Grundsatzes der Diversifikation investiert der Fonds weltweit. Die Finanzinstrumente sind somit auch in anderen Währungen als der Währung des Sondervermögens angelegt. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

#### Liquiditätsrisiken:

Liquiditätsrisiken ergeben sich aus der möglichen fehlenden Handelbarkeit der Finanzinstrumente.

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum überwiegend in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung und hohen Handelsvolumina an den internationalen Börsen investiert. Daher ist davon auszugehen, dass für diese Anlagen jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können. Daneben bestehen auch Anlagen in Aktien von Unternehmen mit kleiner Marktkapitalisierung, bei diesen Werten kann es zu eingeschränkter Liquidität im Falle eines Verkaufes kommen.

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen.

#### Adressenausfallrisiken:

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Einzelinvestments in Anleihen, die so weit wie möglich diversifiziert werden, um Konzentrationsrisiken zu verringern. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Sektoren und Länder.

#### Zinsänderungsrisiko:

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

#### Adressenausfallrisiken Zielfonds:

Der Fonds legt einen Teil seines Vermögens in Zielfonds an, welche ihrerseits in Anleihen investieren. Dadurch ist der Fonds mittelbar von dem Risiko betroffen, dass es zu einem Ausfall der Zins- und Tilgungszahlungen der im Bestand der Zielfonds befindlichen Anleihen kommen kann. In dessen Folge kann es bei den Anleihen zu Kursverlusten kommen. Das Adressenausfallrisiko soll durch die diversifizierte Anlage in mehrere Zielfonds reduziert werden.

**Liquiditätsrisiken Zielfonds:**

Der Fonds investiert einen Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte.

**Währungsrisiken Zielfonds:**

Die Zielfonds können in Fremdwährung aufgelegt worden sein bzw. in entsprechenden Fremdwährungen investieren. Ferner legen in Euro notierte Zielfonds ganz oder teilweise in Ländern außerhalb des Euroraums an. Das Währungsrisiko soll durch eine Diversifizierung gesteuert und begrenzt werden.

**Operationelle Risiken:**

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Anlageprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

**Sonstige Risiken:**

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen in 2022/23 wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, einer weiterhin hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Darüber hinaus können die US-amerikanische Zollpolitik sowie die Gegenmaßnahmen davon betroffener Länder ebenfalls zu erheblichen Auswirkungen für das makroökonomische und geopolitische Umfeld führen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

**Sonstige Hinweise:**

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Als Fondsberater agiert die Klingenberg & Cie. Investment KG.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.



## Vermögensübersicht

### VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens <sup>1)</sup>
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>1.145.871,82</b>	<b>100,97</b>
1. Aktien	839.637,47	73,99
2. Anleihen	136.890,37	12,06
3. Investmentanteile	107.733,02	9,49
4. Bankguthaben	58.667,95	5,17
5. Sonstige Vermögensgegenstände	2.943,01	0,26
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-11.054,74</b>	<b>-0,97</b>
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-11.054,74	-0,97
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>EUR 1.134.817,08</b>	<b>100,00</b>

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Vermögensaufstellung

### VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.07.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.07.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens <sup>1)</sup>
im Berichtszeitraum										
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>		<b>925.946,21</b>	<b>81,59</b>
<b>Aktien</b>							<b>EUR</b>		<b>813.937,47</b>	<b>71,72</b>
CA0641491075	Bank of Nova Scotia	STK		750	0	0	CAD	77,5100	36.666,25	3,23
DE0008404005	Allianz SE	STK		130	0	0	EUR	345,6000	44.928,00	3,96
FR0000121667	EssilorLuxottica S.A.	STK		120	120	0	EUR	258,3000	30.996,00	2,73
DE0006335003	Krones	STK		200	200	0	EUR	130,0000	26.000,00	2,29
FR0000121014	LVMH Moët Henn. L. Vuitton SA	STK		40	0	0	EUR	480,7500	19.230,00	1,69
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG	STK		500	0	0	EUR	51,3900	25.695,00	2,26
FR0000120693	Pernod-Ricard S.A.	STK		200	0	0	EUR	94,2200	18.844,00	1,66
FR0010411983	SCOR SE	STK		1.200	0	0	EUR	29,4400	35.328,00	3,11
DE0007231334	Sixt Vz.	STK		500	0	0	EUR	61,9000	30.950,00	2,73
FR0000124141	Veolia Environnement S.A.	STK		1.100	1.100	0	EUR	30,2400	33.264,00	2,93
GB0002875804	British American Tobacco	STK		1.000	0	0	GBP	39,8800	46.168,09	4,07
GB0005405286	HSBC	STK		4.200	0	0	GBP	9,2600	45.024,31	3,97
GB0005603997	Legal & General	STK		10.000	0	0	GBP	2,5490	29.509,15	2,60
GB00BDR05C01	National Grid	STK		3.100	0	0	GBP	10,5550	37.879,72	3,34
GB00B2B0DG97	Relx PLC	STK		700	0	0	GBP	39,0700	31.661,26	2,79
GB00B10RZP78	Unilever PLC	STK		650	0	0	GBP	44,5800	33.545,96	2,96
GB0006928617	Unite Group PLC Registered Shares LS -,25	STK		3.000	3.000	0	GBP	7,5350	26.169,25	2,31
IE00B4BNMY34	Accenture PLC	STK		100	0	0	USD	274,0000	23.865,52	2,10
US02079K3059	Alphabet Inc. Cl. A	STK		200	200	0	USD	196,5300	34.235,69	3,02
US22822V1017	Crown Castle Internatl new	STK		300	0	0	USD	106,9700	27.951,40	2,46
US4781601046	Johnson & Johnson	STK		200	0	0	USD	167,2600	29.136,83	2,57
IE00BTN1Y115	Medtronic PLC	STK		430	0	0	USD	91,6400	34.322,10	3,02
US6819361006	Omega Healthcare Invest. Inc. Registered Shares DL -,10	STK		1.000	0	0	USD	38,8300	33.821,10	2,98
US7427181091	Procter & Gamble	STK		220	0	0	USD	152,8800	29.295,01	2,58
US7561091049	Realty Income Corp. Registered Shares DL 1	STK		550	0	0	USD	56,7900	27.205,38	2,40
US9621661043	Weyerhaeuser	STK		1.000	0	0	USD	25,5400	22.245,45	1,96
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>		<b>112.008,74</b>	<b>9,87</b>
XS3032045398	4.0000% Deutsche Post AG Medium Term Notes v.25(39/40)	EUR		30	30	0	%	101,7140	30.514,20	2,69
XS1968706876	4.6250% Rumänien EO-MTN 19/ 49	EUR		40	0	0	%	77,6833	31.073,33	2,74
US037833BX70	4.6500% Apple Inc. DL-Notes 2016(16/46)	USD		30	0	0	%	90,8520	23.739,74	2,09
US949746NL15	5.9500% Wells Fargo & Co. DL- Notes 2020(36)	USD		30	0	0	%	102,1100	26.681,47	2,35
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>		<b>50.581,63</b>	<b>4,46</b>
<b>Aktien</b>							<b>EUR</b>		<b>25.700,00</b>	<b>2,26</b>
DE0006580806	Mensch u. Maschine Software	STK		500	0	0	EUR	51,4000	25.700,00	2,26

## VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.07.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.07.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens <sup>1)</sup>
							im Berichtszeitraum			
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>EUR</b>	<b>24.881,63</b>	<b>2,19</b>
US91086QAV05	6.0500% Mexiko DL-Med.-Term Notes 2008(08/40)	USD		30	30	0	%	95,2220	24.881,63	2,19
<b>Investmentanteile</b>								<b>EUR</b>	<b>107.733,02</b>	<b>9,49</b>
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>								<b>EUR</b>	<b>107.733,02</b>	<b>9,49</b>
LU1109942653	db x-trll-iBoxx EO H.Y.B.U.ETF Inhaber-Anteile 1D o.N.	ANT		2.000	0	0	EUR	16,1745	32.349,00	2,85
LU0290358497	Xtrackers II EUR Overnight Rate Swap UCITS ETF	ANT		300	0	0	EUR	146,8060	44.041,80	3,88
IE00B2NPKV68	iShs II-JPM.\$ Em.Mkt.Bd UC.ETF Registered Shares o.N.	ANT		400	0	0	USD	89,9600	31.342,22	2,76
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>								<b>EUR</b>	<b>1.084.260,86</b>	<b>95,54</b>
<b>Bankguthaben</b>								<b>EUR</b>	<b>58.667,95</b>	<b>5,17</b>
<b>EUR - Guthaben bei:</b>								<b>EUR</b>	<b>48.606,67</b>	<b>4,28</b>
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		EUR		48.606,67					48.606,67	4,28
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>								<b>EUR</b>	<b>10.061,28</b>	<b>0,89</b>
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		CAD		5.591,28					3.526,62	0,31
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		GBP		3.377,40					3.909,93	0,34
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		USD		3.013,45					2.624,73	0,23
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>								<b>EUR</b>	<b>2.943,01</b>	<b>0,26</b>
Ansprüche auf Ausschüttung		EUR		153,89					153,89	0,01
Dividendenansprüche		EUR		933,74					933,74	0,08
Zinsansprüche		EUR		1.855,38					1.855,38	0,16
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>								<b>EUR</b>	<b>-11.054,74</b>	<b>-0,97</b>
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>2)</sup>		EUR		-11.054,74					-11.054,74	-0,97
<b>Fondsvermögen</b>								<b>EUR</b>	<b>1.134.817,08</b>	<b>100,00</b>
<b>Anteilwert DRenta Ruhestandsfonds A</b>								<b>EUR</b>	<b>263,87</b>	
<b>Anteilwert DRenta Ruhestandsfonds B</b>								<b>EUR</b>	<b>260,27</b>	
<b>Umlaufende Anteile DRenta Ruhestandsfonds A</b>								<b>STK</b>	<b>3.566,810</b>	
<b>Umlaufende Anteile DRenta Ruhestandsfonds B</b>								<b>STK</b>	<b>744,040</b>	

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

<sup>2)</sup> noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellungsvergütung, Verwaltungsvergütung

## WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 31.07.2025

Britisches Pfund	(GBP)	0,863800	=	1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	(CAD)	1,585450	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,148100	=	1 Euro (EUR)

## WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
DE0006969603	PUMA SE	STK	1.600	1.600
US9314271084	Walgreens Boots Alliance Inc.	STK	0	1.500
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
XS0222524372	0.0000% Südzucker Intl Finance B.V. EO-FLR Bonds 2005(15/Und.)	EUR	0	30
XS0213026197	4.2500% Citigroup FLR MTN 05/30	EUR	0	30

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Fehlanzeige				

## ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) DRENTA RUHESTANDSFONDS A

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.08.2024 BIS 31.07.2025

	EUR
<b>I. Erträge</b>	
1. Dividenden inländischer Aussteller	4.818,45
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	25.376,75
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	318,65
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	6.635,98
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	1.803,46
6. Erträge aus Investmentanteilen	2.988,23
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	-3.086,88
8. Sonstige Erträge	461,68
<b>Summe der Erträge</b>	<b>39.316,32</b>
<b>II. Aufwendungen</b>	
1. Verwaltungsvergütung	-11.578,74
2. Verwahrstellenvergütung	-864,47
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-9.124,92
4. Sonstige Aufwendungen	-990,92
5. Aufwandsausgleich	-842,75
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-23.401,80</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>15.914,52</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>	
1. Realisierte Gewinne	5.818,87
2. Realisierte Verluste	-22.472,20
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-16.653,33</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-738,81</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	29.715,84
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-14.262,91
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>15.452,93</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>14.714,12</b>

## ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) DRENTA RUHESTANDSFONDS B

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.08.2024 BIS 31.07.2025

	EUR
<b>I. Erträge</b>	
1. Dividenden inländischer Aussteller	1.060,06
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	5.218,71
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	70,14
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	1.344,26
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	359,50
6. Erträge aus Investmentanteilen	604,08
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	-621,92
8. Sonstige Erträge	93,41
<b>Summe der Erträge</b>	<b>8.128,24</b>
<b>II. Aufwendungen</b>	
1. Verwaltungsvergütung	-3.173,32
2. Verwahrstellenvergütung	-157,02
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-2.125,12
4. Sonstige Aufwendungen	-178,47
5. Aufwandsausgleich	-1.012,05
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-6.645,98</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>1.482,26</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>	
1. Realisierte Gewinne	1.005,18
2. Realisierte Verluste	-4.432,67
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-3.427,49</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-1.945,23</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	7.392,17
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-4.051,57
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>3.340,60</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>1.395,37</b>

**ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS DRENTA RUHESTANDSFONDS A**

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.08.2024)</b>		<b>883.559,22</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-8.530,12
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		51.875,30
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	68.715,18	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-16.839,88	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-451,42
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		14.714,12
davon nicht realisierte Gewinne	29.715,84	
davon nicht realisierte Verluste	-14.262,91	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.07.2025)</b>		<b>941.167,10</b>

**ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS DRENTA RUHESTANDSFONDS B**

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.08.2024)</b>		<b>147.369,67</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-860,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		45.914,11
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	47.869,35	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.955,24	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-169,17
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.395,37
davon nicht realisierte Gewinne	7.392,17	
davon nicht realisierte Verluste	-4.051,57	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.07.2025)</b>		<b>193.649,98</b>

## VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS DRENTA RUHESTANDSFONDS

**A** <sup>1)</sup>

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>28.216,51</b>	<b>7,91</b>
1. Vortrag aus dem Vorjahr	6.483,12	1,82
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-738,81	-0,21
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	22.472,20	6,30
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>-10.382,46</b>	<b>-2,91</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-10.382,46	-2,91
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>17.834,05</b>	<b>5,00</b>
1. Endausschüttung	17.834,05	5,00
a) Barausschüttung	17.834,05	5,00

<sup>1)</sup> Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 12.089,74)

## VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS DRENTA RUHESTANDSFONDS

**B** <sup>1)</sup>

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>3.117,50</b>	<b>4,19</b>
1. Vortrag aus dem Vorjahr	630,06	0,85
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.945,23	-2,61
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	4.432,67	5,96
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>-885,38</b>	<b>-1,19</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-885,38	-1,19
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>2.232,12</b>	<b>3,00</b>
1. Endausschüttung	2.232,12	3,00
a) Barausschüttung	2.232,12	3,00

<sup>1)</sup> Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 3.547,29)



## VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE DRENTA RUHESTANDSFONDS A

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2025	941.167,10	263,87
2024	883.559,22	262,03
(Auflegung) 15.11.2023	250,00	250,00

## VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE DRENTA RUHESTANDSFONDS B

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2025	193.649,98	260,27
2024	147.369,67	259,91
(Auflegung) 15.11.2023	250,00	250,00

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Fehlanzeige		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		95,54
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.		

### SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST - ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

### SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert DRenta Ruhestandsfonds A	EUR	263,87
Anteilwert DRenta Ruhestandsfonds B	EUR	260,27
Umlaufende Anteile DRenta Ruhestandsfonds A	STK	3.566,810
Umlaufende Anteile DRenta Ruhestandsfonds B	STK	744,040

### ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	DRenta Ruhestandsfonds A	DRenta Ruhestandsfonds B
ISIN	DE000A3D75K9	DE000A3D75M5
Währung	Euro	Euro
Fondsaufgabe	15.11.2023	15.11.2023
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend
Verwaltungsvergütung	1,275% p.a.	1,925% p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00%	5,00%
Mindestanlagevolumen	10.000	0

### ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

## ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE DRENTA RUHESTANDSFONDS A

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	2,48 %
---	--------

## ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE DRENTA RUHESTANDSFONDS B

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	3,42 %
---	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

## TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.08.2024 BIS 31.07.2025

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	390.378,01
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %
Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.	

Transaktionskosten: 855,67 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

## AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse A sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse B sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

## VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
LU1109942653	db x-trill-iBoxx EO H.Y.B.U.ETF Inhaber-Anteile 1D o.N. <sup>1)</sup>	0,20
IE00B2NPKV68	iShs II-JPM.\$ Em.Mkt.Bd UC.ETF Registered Shares o.N. <sup>1)</sup>	0,45
LU0290358497	Xtrackers II EUR Overnight Rate Swap UCITS ETF <sup>1)</sup>	0,02

<sup>1)</sup> Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

## WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

### DRenta Ruhestandsfonds A

#### Sonstige Erträge

Quellensteuererstattungen	EUR	398,85
---------------------------	-----	--------

#### Sonstige Aufwendungen

Kosten BaFin	EUR	436,72
Kosten Quellensteuervorabbefreiung	EUR	197,60

### DRenta Ruhestandsfonds B

#### Sonstige Erträge

Quellensteuererstattungen	EUR	81,67
---------------------------	-----	-------

#### Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren	EUR	36,36
Kosten BaFin	EUR	77,28

## BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigte als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

## ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

## ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTE VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

## ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)</b>	<b>EUR</b>	<b>28.504.408</b>
davon feste Vergütung	EUR	24.388.372
davon variable Vergütung	EUR	4.116.036
<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen</b>	<b>EUR</b>	<b>0</b>
<b>Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)</b>		<b>352</b>
<b>Höhe des gezahlten Carried Interest</b>	<b>EUR</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen</b>	<b>EUR</b>	<b>1.503.449</b>
davon Geschäftsleiter	EUR	1.329.751
davon andere Führungskräfte	EUR	173.699

## ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

### Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

### Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,

Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Bericht in den Abschnitten

"Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene

Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen"

und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen

Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.

Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit

Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den

Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von

Aktionärsrechten

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.

Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

## SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST

---

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Hamburg, 03. November 2025

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Claudia Pauls

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,  
Hamburg

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens DRenta Ruhestandsfonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. August 2024 bis zum 31. Juli 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. August 2024 bis zum 31. Juli 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

### Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Auf-



stellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder

insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 04.11.2025

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner  
Wirtschaftsprüfer

Lüning  
Wirtschaftsprüfer

## Allgemeine Angaben

### KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft  
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: [info@hansainvest.de](mailto:info@hansainvest.de)

Web: [www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)

Haftendes Eigenkapital: 27,746 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2024

### GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

### AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
  - Vorsitzender
  - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Stefan Lemke
  - stellvertretender Vorsitzender
  - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
  - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
  - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG,

Essen

- Prof. Dr. Harald Stützer
  - Ingenieur
- Prof. Dr. Stephan Schüller
  - Kaufmann

### GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
  - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der SICORE Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls
- Ludger Wibbeke
  - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

## **VERWAHRSTELLE**

---

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG  
Kaiserstr. 24  
60311 Frankfurt am Main  
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 641,400 Mio. EUR  
Eingezahltes Eigenkapital: 28,914 Mio. EUR  
Stand: 31.12.2024

## **WIRTSCHAFTSPRÜFER**

---

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Fuhrentwiete 5  
20355 Hamburg  
Deutschland

**HANSAINVEST**

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der  
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

[info@hansainvest.de](mailto:info@hansainvest.de)  
[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)

**HANSA**INVEST